

Anschlussplan M218

Die Wandfernbedienung **M218** ermöglicht eine Steuerung von Nebenraum-verstärkern. Sie kann allerdings auch in Verbindung mit einem Interface (**M200**, **M201**) zur Steuerung des **M51** benützt werden.

Die **M218** ist mit einem IR-Empfänger ausgestattet, welcher sich hinter der Linse befindet. Zudem werden Steuerbefehle mit einem kurzen, blauen Blinksignal bestätigt, unabhängig, ob der Befehl von einem IR-Signal oder direkt von den Tasten der Wandfernbedienung kommt.

Montage

Verbinden Sie die Zuleitung zum **M218** wie im Kapitel *Anschluss* beschrieben und wählen Sie die Konfiguration (siehe Kapitel *Optionen A B*) nach Ihren Bedürfnissen. Schrauben Sie die **M218**-Platine auf die Unterputzdose. Sie können entweder die Langlöcher seitlich oder die Eckbohrungen benützen.

Achtung: In beiden Fällen sollte darauf geachtet werden, dass die Schrauben nur handfest angezogen werden, ansonsten besteht die Gefahr von Rissen in der Platine.

Nun können Sie den entsprechenden Rahmen mit der Blindabdeckung einclipen. Für die Systeme *Jung* und *Gira* sind inneren, länglichen Aussparungen vorgesehen:



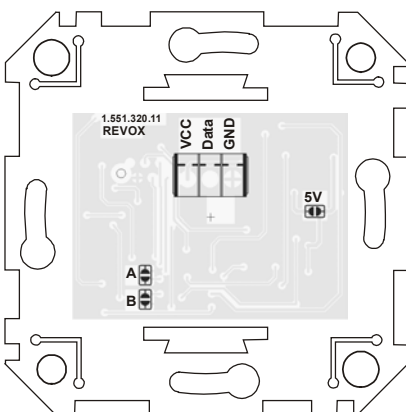
Für das System *Merten* werden die äußeren, trapezförmigen Ausschnitte gewählt:



Anschluss

Der Anschluss erfolgt mit dem zweiteiligen Phönixstecker (3-polig) nach dem aufgedruckten Schema der Platine.

VCC: + 8-20 V (Werkseinstellung)
Data: IR-Signal
GND: Masse / Schirmung



Als Kabel empfiehlt **Revox** ein zweiadrig-abgeschirmtes Kabel (Mikrofon-Kabel), bei dem die Abschirmung als Masse dient.

Dominating Entertainment.
 Revox of Switzerland.

5V-Betrieb bei Exception / Evolution

Die **M218** erlaubt unterschiedliche Versorgungsspannungen. Ist das Lötpad auf der Rückseite der Platine mit der Beschriftung **5V** geschlossen (Lötbrücke gesetzt) kann die **M218** mit +5V-Versorgungsspannung betrieben werden. Dies ist nötig, wenn die **M218** bei einer *Evolution*-Anlage an die Buchse „Remote Display“ angeschlossen wird. Ebenso bei einer *Exception*-Anlage an der Buchse „Option“

Bitte überprüfen Sie in jedem Fall vor Inbetriebnahmen das 5V-Lötpad, da ansonsten die M218 beschädigt werden könnten!

Optionen A B

Auf der Rückseite der Platine sind zwei Lötpad-Felder mit der Beschriftung A und B vorhanden, siehe Schema *Anschluss*. Bei Werksauslieferung sind beide Löt pads offen, also nicht gebrückt.

Option A

In einigen Fällen kann es vorteilhaft sein, den IR-Empfänger abzuschalten. Mit Löt pad **A** kann dies verwirklicht werden:

Löt pad **A geschlossen** (Lötbrücke gesetzt)
 → IR-Empfänger: **Aus**

Löt pad **A offen** (keine Lötbrücke gesetzt)
 → IR-Empfänger **An**

Option B

Mit Option **B** kann der Tuner-Befehl (Remote-Adresse) von Befehl **Tuner** zu **AUX3** umadressiert werden. Dies ist nur dann notwendig, wenn ein zweiter Tuner im **M51** eingebaut wurde. Dadurch ist es möglich z.B. im Hauptraum (und Zone1) den ersten Tuner zu hören und unabhängig davon in der Zonen 2-4 den Zweit-Tuner zu nutzen.

Folgende Schritte sind notwendig:

1. Lötbrücke **B** setzen
2. **M51** Setup / Remote Menü

Remote button "Tuner" is selecting "FM Tuner" in slot 1	Remote button "Aux3" is selecting "FM Tuner" in slot 2
---	--

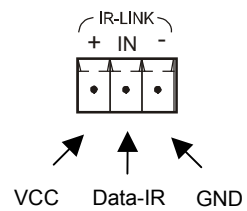
Nun wird beim Drücken der Taste Tuner am **M218** der zweite Tuner in *Slot 2* gewählt. Bei Wandfernbedienungen mit offenem Löt pad **B** wird hingegen wie üblich der erste Tuner in *Slot 1* gewählt.

Anmerkung

Der Zweit-Tuner sollte in *Slot 2* eingebaut werden, da hier die Schirmwirkung für optimalen Empfang am Besten ist.

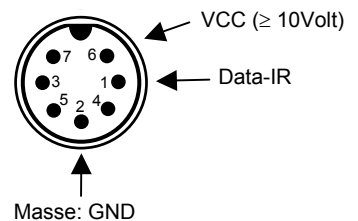
Anschlussfeld M219: IR-LINK

(Ansicht Phoenix-Stecker:)



Anschlussfeld V209/ 219: External IR-Receiver

(Ansicht DIN-Stecker: Lötseite)



Neben dem Masse- PIN 2 sollte auch das Gehäuse des 7-poligen DIN-Steckers mit Masse (GND) verbunden werden.

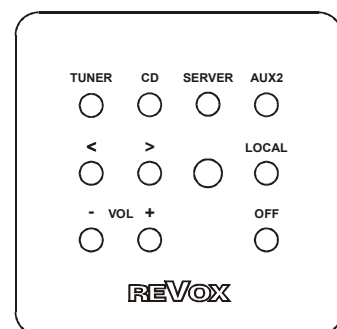
Technische Daten

Hinweis: Es dürfen bis zu 5 St. M218 parallel geschaltet werden!

Max. Kabellänge: 40m

Stromverbrauch: 17 mA

Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.



Garantie

Die Garantie beträgt 24 Monate ab Kaufdatum. Ihr Ansprechpartner im Servicefall ist zuerst Ihr Fachhändler.

Sollte Ihnen dieser nicht weiterhelfen können, senden Sie die **M218** frachtfrei und ohne Zubehör an den nationalen Vertrieb. Bitte legen Sie in jedem Fall eine genaue Fehlerbeschreibung sowie Ihre Adresse bei.